

Presseinformation Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt

## „Stadt satt!“

**„forscher – Das Magazin für Neugierige“, das Kindermagazin im Wissenschaftsjahr, zeigt einen Entwurf für die Stadt der Schweine, eine komplett essbare Stadt und weitere phantasievolle Zukunftsideen.**

Berlin, 29.09.2015. Das Kindermagazin „forscher – Das Magazin für Neugierige“ ([www.forscher-online.de](http://www.forscher-online.de)) lockt Kinder und Jugendliche in ein Schlaraffenland aus frei wachsendem Obst und Gemüse und hängenden Gärten an Häuserwänden. Mit der Titelgeschichte „Stadt satt!“ widmet sich die zweite Ausgabe des Magazins im Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt der Landwirtschaft in Innenstädten. Das Heft ist jetzt kostenlos erhältlich.

Wird Gemüse in Zukunft in der Wüste wachsen? Vielleicht sogar auf dem Mars? Können Schweineställe auch in Wolkenkratzern untergebracht sein? Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler forschen zu vielen Aspekten der Nachhaltigkeit in unseren Städten, die sich direkt auf den Alltag auswirken. Im Kindermagazin des Wissenschaftsjahres kommen vor allem Kinder zu Wort: Die elfjährige Rosa berichtet darüber, wie sie mit ihrer Animal-Tracker-App die Wissenschaft dabei unterstützt, die Flüge von Störchen zu verfolgen. Vogelkundler erhalten von Bürgerinnen und Bürgern wie Rosa eine Fülle von Informationen zur Wanderung von Störchen – so können sie auf eine große Anzahl von Daten zurückgreifen. „forscher“ zeigt außerdem, wie Jungen und Mädchen faszinierende Geräusche aus ihrer Umgebung im Rahmen der Aktion „Stadtklang“ sammeln können.

In weiteren Nachrichten, Stories und Fotogeschichten geht es auch darum, wie es ist, wenn Städte schrumpfen. Schalkes Torwart Ralf Fährmann kennt sich damit aus und verrät im Interview, wie es für ihn war, von Chemnitz nach Gelsenkirchen zu ziehen. Wer Lust auf mehr bekommt und seine Forscherleidenschaft an weiteren Themen aus Wissenschaft und Forschung erproben möchte, bastelt sich einen eigenen Garten aus alten Plastikflaschen. Nicht zuletzt bietet das Magazin zahlreiche Veranstaltungstipps im Wissenschaftsjahr 2015, die besonders jungen Neugierigen Spaß machen.

Denn in den Städten zeigen sich die Herausforderungen für die Zukunft: Ob Klimaanpassung, Energieversorgung, sichere Arbeit, bezahlbares Wohnen, nachhaltige Mobilität oder demografischer Wandel – all diese Entwicklungen sind komplex und werfen Fragen auf, die manchmal mehr als eine Antwort benötigen. Deshalb nimmt das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) herausgegebene Kindermagazin „forscher“ neue Ideen für die Stadt der Zukunft in den Fokus. Ob es wie im Schlaraffenland wird, bestimmen wir alle mit.

### Hier gibt es das Heft:

Per Post: Publikationsversand der Bundesregierung, Postfach 48 10 09, 18132 Rostock

Per Telefon: 030 18 272 272 1, per Fax: 030 18 10 272 272 1, per E-Mail:

[publikationen@bundesregierung.de](mailto:publikationen@bundesregierung.de), Internet: [www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2015

Zukunftsstadt

## **Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt**

*Das Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt zeigt, wie Forschung heute schon dazu beiträgt, Städte nachhaltig lebenswert zu gestalten. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler lösen gemeinsam mit Kommunen, Wirtschaft, Bürgerinnen und Bürgern konkret und vor Ort die großen gesellschaftlichen Herausforderungen: Es geht um sichere Energie, um klimaangepasstes Bauen, es geht um Wohnen, Arbeiten, Freizeit, Kultur, Bildung, Mobilität und vieles mehr. Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Sie trägt Forschung in die Öffentlichkeit.*

[www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de](http://www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de)

#zukunftsstadt

### **Kontakt**

#### **Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt**

Sarah Niehaus | Katja Wallrafen  
Saarbrücker Straße 37 | 10405 Berlin  
Tel.: +49 30 308811-31 | Fax: +49 30 818777-125  
[presse@wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de](mailto:presse@wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de)  
[www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de](http://www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de)